

BILLE Wochenblatt
24.04.1997

Venezianische Messe wie anno 1600

Besonderes Klangerlebnis

sli. REINBEK – Seit dem späten Mittelalter hatte Venedig eine wichtige Rolle im europäischen Musikleben inne: Die wohlhabenden Fürsten der Kanalstadt, die Dogen, hielten sich zum Beispiel viele bedeutende Musiker an ihren Höfen. Unter anderem lebten dort auch Andrea und Giovanni Gabrieli – die Wegbereiter der „Mehrchörigkeit“.

Dreh- und Angelpunkt der geistlichen Musik war der Markusdom – wegen seiner Größe hervorragend dafür geeignet, einzelne Messteile gleich von mehreren Stellen des Kirchenraumes zu präsentieren.

Dabei ist nicht nur das „Rundum-Klangerlebnis“ faszi-

nierend, sondern auch das Musizieren von verschiedenen Chor- und Instrumentengruppen. Jetzt können Zuhörer die Atmosphäre im Markusdom um 1600 nachempfinden: Ein mehrchöriges Konzert am 27. April, 18 Uhr, mit historischen Instrumenten wird in der Maria-Magdalenen-Kirche stattfinden. Unter Leitung von Jörg Müller und Hartwig Kühner musizieren der Jugendchor Reinbek, ein Vocalensemble, ein Solistenquartett und Streicher. Zum Einsatz kommen auch Posaunen, Gamben, und die Orgel.

Karten für 15 Mark, ermäßigt 10, gibt es im Kirchenbüro an der Kirchenallee.